

Leipzig, 17. Oktober 2022

## **DOK Leipzig 2022 startet mit drei MDM-geförderten Filmen**

Im offiziellen Programm des heute startenden 65. Internationalen Leipziger Festivals für Dokumentar- und Animationsfilm werden bis zum 23. Oktober drei MDM-geförderte Produktionen in zahlreichen Leipziger Kinos zu sehen sein.

Der Dokumentarfilm „**König hört auf**“ wurde in den *Deutschen Wettbewerb* eingeladen. Regisseur **Tilman König** porträtiert in dem sehr persönlichen Projekt seinen Vater, den langjährigen Jenaer Pfarrer Lothar König. Durch sein politisches Engagement machte dieser regelmäßig Schlagzeilen. 2019 feierte König seinen 65. Geburtstag, wenig später wurde er mit einem Gottesdienst in der St.-Michael-Kirche in den Ruhestand verabschiedet. „König hört auf“ ist der erste Kino-Dokumentarfilm der Leipziger Produktionsfirma Neue Bioskop Film. Im Verleih von Weltkino startet er am 17. November 2022.

In der neuen Festivalsektion *Panorama Mittel- und Osteuropa* feiert „**Silent Love**“ von **Marek Kozakiewicz** Deutschland-Premiere und geht gleichzeitig ins Rennen um den **MDR-Film-Preis**. Der im Rahmen des Deutsch-Polnischen Filmfonds initiierte Dokumentarfilm handelt von der jungen Agnieszka, die nach dem Tod ihrer Eltern gemeinsam mit ihrer Partnerin um das Sorgerecht für ihren jüngeren Bruder kämpft. Das geplante Familienmodell stößt in der erzkonservativen polnischen Provinz auf wenig Zustimmung. „Silent Love“ ist eine Koproduktion der Leipziger Tondowski Films.

Als *MDR Special Screening* erlebt der Dokumentarfilm „**Die Ecke**“ (Sinn Filmproduktion) seine Uraufführung, für den sich Regisseurin **Christa Pfafferott** ins fragile Spannungsfeld zwischen Wahrheit und Erinnerung begibt. Zentrales Thema ist die widersprüchliche Entstehungsgeschichte eines preisgekrönten, aber möglicherweise gestellten Fotos vom Tod eines amerikanischen Soldaten am Ende des Zweiten Weltkriegs im thüringischen Dorf Oberdorla.

DOK Leipzig ist das größte deutsche und eines der führenden internationalen Festivals für künstlerischen Dokumentar- und Animationsfilm sowie für interaktives Storytelling. Darüber hinaus ist es mit seinen umfangreichen DOK Industry-Angeboten seit vielen Jahren einer der wichtigsten Treffpunkte für Fachbesucher aus aller Welt. Die MDM ist seit 1998 Förderpartner und unterstützt DOK Festival und DOK Industry auch 2022 mit 180.000 Euro.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an die Mitarbeiter\*innen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: [presse@mdm-online.de](mailto:presse@mdm-online.de), Telefon: 0341 26987-14/-23/-33.

**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**  
Petersstraße 22–24  
D-04109 Leipzig  
T: +49 (0) 341 26987-14  
F: +49 (0) 341 26987-65  
[presse@mdm-online.de](mailto:presse@mdm-online.de)

[www.mdm-online.de](http://www.mdm-online.de)